

Kindergottesdienst: Abraham und Lot trennen sich



Teil 2 der Abraham-Geschichte (Genesis 13). Schwerpunkt: Vertrauen auf Gott, auch wenn man scheinbar das "Schlechtere" bekommt.

Kurzkonzept

- **Zielgruppe:** Kinder 6–10 Jahre
- Dauer: ca. 50 Minuten
- Leitgedanke: Abraham vertraut darauf, dass Gott ihn versorgt auch wenn er Lot die Wahl überlässt.
- Zentrale Botschaft: Gott sorgt für uns. Wir müssen nicht immer das Beste für uns selbst nehmen.
- Material: Beamer/Tablet für Video, Plakatpapier, Filzstifte, evtl. Spielfeld für Bewegungsspiel

Biblische Grundlage

- **Haupttext:** 1. Mose 13,1–12 (Abraham und Lot trennen sich)
- Vertiefende Verse:
 - Psalm 37,5 "Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen."
 - Matthäus 6,33 "Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes…"
 - Philipper 4,19 "Mein Gott aber wird euch alles geben, was ihr braucht."

Ablauf

- 1. **Begrüßung & Einstieg** (5 Min)
 - Kinder willkommen heißen.
 - Kleines Frage-Spiel: "Hast du schon mal etwas geteilt?"
- 2. **Geschichte / Video anschauen** (7–10 Min)
 - Das Transkript vorlesen oder Video zeigen.
 - Wichtige Stelle betonen: Abraham lässt Lot entscheiden.
- 3. **Gespräch & Fragen** (10 Min)
 - Warum haben sich die Hirten gestritten?
 - Warum ließ Abraham Lot zuerst wählen?
 - Was sagt das über Abrahams Vertrauen zu Gott?
 - Hättest du so entschieden wie Abraham oder wie Lot?
 - Was bedeutet das f
 ür uns heute (z. B. Geschwister, Freunde, Schule)?
- 4. **Bibel lesen & beten** (5–7 Min)
 - Kurz die Bibelverse lesen (Psalm 37,5 oder Matthäus 6,33).
 - Kindgerechte Erklärung: Gott sorgt für uns, wir dürfen großzügig sein.

- Kurzes Gebet: "Danke Gott, dass du uns versorgst."
- 5. **Kreative Umsetzung** (10–15 Min)
 - Plakat: "So kann ich teilen"
 Kinder malen oder schreiben Ideen, wie sie teilen k\u00f6nnen (z. B. Spielzeug, Zeit, Hilfe).
 - Oder: Bastelidee "Vertrau-Herz" Jedes Kind malt ein Herz und schreibt hinein: "Ich vertraue Gott, dass …"
- 6. **Spielidee** (5–10 Min)
 - "Das große Teilen": Die Gruppe wird in 2 Teams geteilt. Es gibt Gegenstände (z. B. Bälle, Tücher). Ein Kind darf die Aufteilung machen, das andere Team wählt zuerst. So erleben die Kinder Abrahams Entscheidung praktisch.
- 7. **Abschluss** (3–5 Min)
 - Kurze Wiederholung: Was lernen wir von Abraham?
 - Abschlussgebet.

Vertiefende Fragen für Altersgruppen

6-7 Jahre

- Wer durfte sich zuerst ein Land aussuchen?
- Wem hat Abraham vertraut?
- Wie kannst du heute teilen?

8-9 Jahre

- Warum war Abrahams Entscheidung mutig?
- Was hätte passieren können, wenn Lot das bessere Land genommen hat?
- Wo kannst du Gott mehr vertrauen?

10+ Jahre

- Was zeigt Abrahams Verhalten über seinen Charakter?
- Wie ist Großzügigkeit mit Glauben verbunden?
- Kennst du Situationen, wo es schwer war, nicht das Beste für sich zu nehmen?

Hinweise für Pädagog*innen

- Bei Jüngeren mit Bildern oder Figuren arbeiten (z. B. Abraham & Lot mit Playmobil/ Legosteinen).
- Bei Älteren tiefer diskutieren: Warum ist Vertrauen wichtiger als Besitz?
- Praktisches Spiel "Teilen" verstärkt das Erleben der Geschichte.
- Am Ende eine kleine Erinnerung mitgeben: Zettel mit Vers "Psalm 37,5" zum Mitnehmen.

Mit dieser Einheit lernen die Kinder: Abraham vertraute Gott, auch wenn er scheinbar das "Schlechtere" bekam. Wer Gott vertraut, muss nicht alles für sich beanspruchen – Gott sorgt für uns!